

Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates vom 08.05.2014

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:51 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal Rathaus

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Werner Landmann, Rudi Naisar, Gerlinde Schmolke, Nihan Yamak, Götz Braun, Joachim Krause, Ulrike Haerendel, Bastian Dombret, Albert Biersack, Kerstin Tschuck, Manfred Kick, Josef Kink, Christian Furchtsam, Salvatore Disanto, Hans-Peter Adolf, Walter Kratzl, Ingrid Wundrak, Florian Baierl, Harald Grünwald, Peter Riedl, Alfons Kraft, Norbert Fröhler, Armin Scholz
Verwaltung: Herr Weichbrodt, Herr Zettl, Herr Jakesch, Herr Kammerer, Herr Trier, Herr Kaiser
Zahlreiche Zuschauer

TOP 1: Vereidigung des Ersten Bürgermeisters

Die Vereidigung wird vom ältesten Stadtrat, Herrn Kraft, vorgenommen. Er erhält die Amtskette.

TOP 3: Begrüßung des neuen Stadtrates und Ausblick auf die künftigen Projekte 2014-2020

Dietmar wünscht sich eine gute Zusammenarbeit aller Parteien. Da es noch Änderungswünsche gibt, schlägt er vor, den Beschluss zur Geschäftsordnung auf den 22. Mai zu verschieben.
Es stehen u.a. an: Sanierung oder Neubau der Grundschule Ost, 1100-Jahr-Feier, Sanierung des Bürgerhauses, Konsolidierung der Energiewende Garching, Neubau der Volkshochschule

TOP 4: Vereidigung des neuen Stadtrates

Die neuen Stadrätinnen und Stadträte werden vom 1. Bürgermeister vereidigt.

TOP 2: Bestellung von Herrn Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann zum Eheschließungs-Standesbeamten

Der Beschlussvorlage, die Bestellung vorzunehmen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6: Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister

Es wird einstimmig beschlossen, zwei weitere ehrenamtliche Bürgermeister zu wählen.

TOP 7: Wahl der weiteren Bürgermeister

Dietmar schlägt Alfons Kraft als 2. Bürgermeister und Walter Kratzl als 3. Bürgermeister vor. Herr Ascherl schlägt Manfred Kick als 2. Bürgermeister vor. Herr Grünwald sieht es gerade wegen seiner Herkunft aus der Verwaltung als nicht sinnvoll an, Herrn Kraft als 2. Bürgermeister zu wählen, und schlägt Peter Riedl als 2. Bürgermeister vor.

Stimmergebnis: Kick 7 Stimmen
Kraft 14 Stimmen
Riedl 3 Stimmen
1 ungültig

Damit ist Herr Kraft gewählt, er nimmt die Wahl an.

Als Kandidat für den 3. Bürgermeister wird niemand mehr vorgeschlagen.

Stimmergebnis: Kratzl 11 Stimmen
ungültig 14 Stimmen

Herr Kratzl ist damit gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8: Vereidigung der weiteren Bürgermeister

Dietmar vereidigt die beiden stellvertretenden Bürgermeister.

Herr Kraft war vom 1. August 1964 bis 2002 bei der Gemeinde bzw. Stadt Garching beschäftigt.

TOP 9: Beschluss über Satzung (Hauptsatzung)

Die Satzung wird einstimmig beschlossen.

TOP 10: Erlass einer Geschäftsordnung

Herr Riedl verweist auf §29 der Geschäftsordnung, nach der eine Wahl zu wiederholen ist, wenn über die Hälfte der Stimmen ungültig ist.

Herr Adolf plädiert für eine Vertagung der Geschäftsordnung. Er verweist auf §2(8), nach der Bebauungspläne von einem Ausschuss beschlossen werden könnten. Er möchte diese Zuständigkeit beim Stadtrat belassen. Ich schließe mich dem Wunsch nach Vertagung an. Herr Baierl bemängelt, dass CSU und Unabhängige nicht von Anfang an eingebunden waren. Er kritisiert die Erhöhung der finanziellen Befugnisse des Bürgermeisters und auch die Einführung der Referenten.

Herr Ascherl begrüßt die Vertagung und fordert die farblich markierte Version der Geschäftsordnung. Dietmar erläutert, dass die finanzielle Grenze auf einer Empfehlung des Gemeindetags beruht. Herr Fröhler möchte die persönliche Beteiligung dadurch kenntlich machen, dass der beteiligte Stadtrat seinen Platz verlässt.

TOP 5: Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter

CSU: Acherl, Vertreter Biersack, 2. Vertreter Disanto

SPD: Krause, Vertreterin Yamak

BfG: Fröhler, Vertreter Scholz

Unabh. Riedl, Vertreter Baierl

Grüne: Adolf, Vertreterin Wundrak.

TOP 11: Besetzung der Ausschüsse (einschließlich Stellvertreter)

CSU: HFA Kink, Disanto, Tschuck, Ascherl PUA: Furchtsam, Biersack, Kick, Ascherl, RP: Disanto

BfG: HFA: Scholz, Fröhler, PUA Fröhler, Kraft, RP Kraft

Unabh. HFA: Baierl, Grünwald, PUB: Riedl, Grünwald, RP: Baierl

Grüne: HFA: Kratzl, Adolf, PUB: Adolf, Wundrak, RP: Adolf

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird Herr Disanto einstimmig gewählt.

Als Vertreter wird Herr Landmann einstimmig gewählt.

TOP 12: Benennung von 6 Referenten aus dem Stadtrat

Der Zuschnitt der Aufgabengebiete sollte noch diskutiert werden. Deshalb soll dieser Punkt abgesetzt werden.

TOP 13: Bestellung des weiteren Stadtratsvertreters im ZV Staatliches Gymnasium Garching

Die CSU möchte Herrn Kick und als Vertreter Herrn Ascherl benennen. Herr Kraft schlägt Herrn Fröhler vor. Herr Fröhler lässt Herrn Kick den Vortritt.

Es wird Herr Kick und als Vertreter Herr Fröhler benannt.

TOP 14: Bestellung des weiteren Stadtratsvertreters im ZV Staatliche Realschule Ismaning

Ich schlage Werner vor, Herr Grünwald Herrn Riedl und Herr Ascherl Herrn Biersack.

Werner wird gegen die Stimmen von CSU, FDP, Unabhängige und Herrn Fröhler bestellt, Herr Riedl als Stellvertreter.

TOP 15: Bestellung der städtischen Vertretung für die „staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Paar-, Familien-, Lebens- und Sexualberatung“

Herr Scholz wird als Vertreter, Gerlinde als Stellvertreterin bestellt.

TOP 16: Bestellung der Vereinsmitglieder des Kultur- und Musikvereins

Es wird einstimmig beschlossen, die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses zu Mitgliedern der Kultur- und Musikvereins zu bestellen.

TOP 17: Bestellung der weiteren Städtevertretung im Verein zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete

Als Vertreter werde ich bestellt, als Vertreter Herr Adolf.

TOP 18: Bestellung der Vertreter der Stadt im Kuratorium der Jugendbürgerhäuser Garching und Hochbrück

(siehe offizielles Protokoll)

TOP 19: Bestellung der städtischen Vertreter im Heideflächenverein

Vertreter sind Herr Biersack und Rudi, ihre Vertreter Herr Kink und Götz.

TOP 20: Festsetzung der Dienstbezüge und der Dienstaufwandsentschädigung für den Ersten Bürgermeister

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 21: Festsetzung der Aufwandsentschädigung für die weiteren Bürgermeister

Herr Grünwald bemängelt die Höhe der Entschädigungen, ich gebe meiner Hoffnung Ausdruck, dass die neuen Bürgermeister ihre Aufgabe ernster nehmen, was Herr Riedl als „ewig gestrig“ brandmarkt.

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 22: Mitteilungen aus der Verwaltung

Dietmar schlägt einen Klausurvormittag am 17. Mai 2014 von 9 bis 12 Uhr vor.

TOP 23: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Wiederholung der Wahl des 3. Bürgermeisters

Kratzl: 13 Stimmen
ungültig: 12 Stimmen.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*